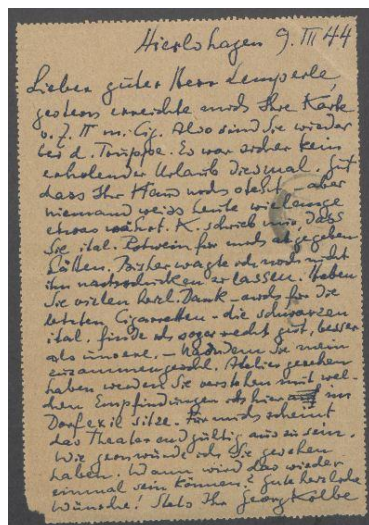


Brief von Georg Kolbe an Hermann Lempere



Samlungsbereich	Korrespondenzen
Verfasser*in	Georg Kolbe
Adressat*in	Hermann Lempere
Datierung	09.03.1944
Umfang	1 Feldpostbrief
Erwerbung	Ankauf Antiquariat Engel & Co., 2017
Inventarnummer	GK.607.1.9_002
Transkript	vorhanden
Rechte	Public Domain Mark 1.0

Inhaltsangabe

Die Briefe und Postkarten von Georg Kolbe an Hermann Lempere und seine Frau (GK.607.1.1 - GK.607.1.11) wurden 2007 als Teil des Nachlasses von Hermann Lempere erworben. Sie wurden dem Nachlass Georg Kolbes als angereicherter Nachlass zugeordnet.

Transkription

Hierlschagen 9. III 44

Lieber guter Herr Lempere,

gestern erreichte mich Ihre Karte
v. 7. II. m. Cig. [mit Zigaretten]. Also sind Sie wieder
bei d. Truppe. Es war sicher kein
erholender Urlaub diesmal. Gut,
dass Ihr Haus noch steht – aber
niemand weiss heute, wie lange
etwas währt. K. schrieb mir, dass
Sie ital. Rotwein für mich abgegeben
hätten. Bisher wagte ich noch nicht,
in nachschicken zu lassen. Haben
Sie vielen herzlichen Dank – auch für die
letzten Cigaretten – die schwarzen
ital. finde ich sogar recht gut, besser
als unsere. – Nachdem Sie mein
zusammengeschl. Atelier gesehen
haben, werden Sie verstehen, mit wel-
chen Empfindungen ich hier auf im
Dorfexil sitze. Für mich scheint
das Theater endgültig aus zu sein.

Wie gern würde ich Sie gesehen
haben. Wann wird das wieder
einmal sein können? Gute herzliche
Wünsche! Stets Ihr Georg Kolbe

Seite 2

(Feldpost., An)

Oblt.
Herm. Lemperle
24971 – E

(Absender:)

Kolbe –

RAD Lager
Hierlshagen
Post Primkenau
Kr. Sprottau
Schlesien

("Der Führer befiehlt:
Glauben, gehorchen und
kämpfen.")